

Hinweise

Meldung ornithologischer Beobachtungen

Alle Beobachter, die ihre Daten regelmäßig für den avifaunistischen Sammelbericht zur Verfügung stellen, werden gebeten, ihre Daten für den **Zeitraum vom 01.01.2004 bis 31.07.2004** (und eventuelle Nachträge für den Zeitraum vom 01.08.2003 bis 31.12.2003) bis zum 01.10.2004 an die NABU/HGON-Kreisgeschäftsstelle, Winterberger Str. 17, 34497 Korbach-Lengefeld einzusenden. Die Daten für den **Zeitraum vom 01.08.2004 bis 31.12.2004** sollten dann bis zum 01.02.2005 eingereicht werden.

Durch diese neue Verfahrensweise können alle relevanten Beobachtungen aus unserem Landkreis in den Ornithologischen Jahresbericht Hessen (OJH), in dem jeweils die Beobachtungen eines Kalenderjahres ausgewertet werden, einfließen.

Um der Redaktion die Arbeit und vor allem auch die Archivierung zu erleichtern, sollten unbedingt folgenden Kriterien beachtet werden:

- Für jede beobachtete Vogelart solle ein separates Blatt im Format DIN A 6 (Postkartengröße) verwendet werden. Dies gilt auch für Daten, die per PC mit einem Textverarbeitungsprogramm erfasst werden!
- Jede Karteikarte muss folgende Angaben beinhalten:
 - ◆ deutscher Artnamen
 - ◆ genaue Orts- und ggf. Habitatangabe
 - ◆ bei der Zugbeobachtung des Kranichs Angaben über Uhrzeit und Zugrichtung
- Daten, die mit dem Programm „natis“ erfasst wurden, sollten in Form einer Exportdatei per Email oder Diskette eingeschickt werden. Die Exportdatei muss unbedingt auch die Arten- und Gebietsliste beinhalten, ansonsten könnten die Daten fehlerhaft wiedergegeben werden.

Selbstverständlich werden die Daten bedrohter Arten im Sammelbericht ohne genaue Ortsangaben veröffentlicht.

Wir bitten, die Termine für die Abgabe der Beobachtungsdaten unbedingt einzuhalten, damit das neue Heft zu Beginn der Brutzeit vorgelegt werden kann.

Hessenweite Brutzeiterfassung von Schleiereule, Rauhußkauz und Steinkauz

Brutdaten der o.a. Eulenarten bitte jährlich bis spätestens 01.10. diect an Heinz-Günther Schneider, In den Höfen 3, 35088 Battenberg-Laisa, Tel. 06452/3498, melden, damit die Daten rechtzeitig zur landesweiten Auswertung an die AG Eulen der Hess. Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz geschickt werden können.

Manuskripte per Datenträger oder E-mail

Manuskript: Schrifttype Times New Roman, 14 Punkt.
Betriebssystem: MS-DOS-Rechner/Windows 95 - ME, Windows XP
Programme: Microsoft Word 7.0, Office 97, 2000
 Corel Draw 7.0 - 10
 Microsoft Works und Excel
 QuarkXPress für Windows 5.0
 Adobe: Photoshop 7.0, Illustrator 10, InDesign 2.0 u. Acrobat Reader 5.0
Datenträger: 3,5" Diskette, 100 MB, 250 MB u. 750 MB Zip Diskette,
 LS 120 MB-Diskette, CD-Rom u. DVD
E-Mail: DorisLandgrebe@t-online.de

Achtung: Bitte die Texte so "roh" wie möglich abspeichern (doc bzw. txt). Jede Formatierung (Schriftgröße, -art, Ausrichtung, Absatzformatierung, Silbentrennung, Druckereinstellung usw.) wird als Steuerzeichen mit konvertiert und bereitet daher nur zusätzliche Arbeit.

Es gibt für die Herausgabe der Hefte ein bestimmtes Layout, so dass der gelieferte, unbearbeitete Text recht schnell in die entsprechende Form gebracht werden kann.

Formatierter Text (auch in einer anderen Schrifttype) bedeutet Zusatzarbeit und daher mehr Kosten. Bilddateien und Grafiken bitte nicht in die Texte einarbeiten, sondern extra als Datei anliefern. Bei Bilddateien wird für den Druck mindestens 300 DPI benötigt.

Weitere Informationen per Telefon 05621/5606 od. Fax: 05621/4681.



Höckerschwan, Klärteich Wega, 9/2003

(Foto: Th. JUNKER)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Hefte Edertal](#)

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: [30](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Hinweise 250-251](#)